

## Kurzprotokoll

### Impulsforum – Hartz IV/I Arbeitsmarktpolitik I: Hartz IV überwinden – aber wie?



#### Die Diskussionsergebnisse im Überblick:

##### 1. Pflichtmonat Hartz IV für alle Politiker (8 Stimmen dafür)

Hier sind die Meinungen gespalten. Am Beispiel Sarazzin kann man sehen, dass solche Versuche negativ instrumentalisiert werden können. Politiker können in nur einem Monat nicht die langfristigen Auswirkungen von Hartz IV spüren. Andererseits können sie sich innerhalb eines Monat zumindest darüber bewusst werden, wie wenig Geld ihnen im Vergleich zu ihren "normalen" Ausgaben zur Verfügung steht.

##### 2. Mehrheiten durch Wahlen (14 Stimmen dafür und damit der "Sieger")

Nur durch bestimmte Mehrheiten in der Regierung, können wir einen Politikwechsel vorantreiben. Von daher müssen wir uns mit dem Thema Wahlbeteiligung auseinandersetzen. Brauchen wir evtl. eine Wahlpflicht? Besonders wichtig ist die Wahlbeteiligung in sozialen Brennpunkten. Gerade die von Hartz IV betroffenen Menschen gehen oft nicht zur Wahl. Deswegen muss man konkrete Aktionen vor Ort anbieten und die Leute davon überzeugen zur Wahl zu gehen. Mit oder ohne Wahlempfehlung?

##### 3. "Greenpeace-Aktionen" (10 Stimmen)

Beteiligte haben von verschiedenen Aktionen berichtet (Ministerium zugemauert, SPD-Würfel besetzt..). Es geht darum mit möglichst wenig Menschen große Öffentlichkeit zu bewirken, auch wenn die Aktionen z.T. illegal sind.

##### 4. Allianzen schaffen (12 Stimmen)

Wir brauchen Allianzen zwischen den Parteien und in der Zivilgesellschaft. Das Problem ist, dass jeder "für sich" Aktionen für soziale Gerechtigkeit macht, wir aber viel mehr zusammen erreichen würden. Eine gutes Beispiel ist das Europäische Armutsbündnis.

##### 5. Aktionen die "wehtun" (4 Stimmen)

Hier orientiert man sich an den Aktionen der Gelbwesten. Man kann die französische und deutsche Demonstrationskultur nicht vergleichen, das ist tief in der Geschichte verwurzelt. Vereinzelt wurde gefordert auch in Deutschland politische Streiks zuzulassen, indem man das deutsche Streikrecht ändert. Gefordert werden Aktionen, die Kosten verursachen und Schaden anrichten. Die Gefahr, dass besonders gewaltbereite Menschen sich darunter mischen ist jedoch groß.